

Der Gießener Schwimmnachwuchs wird immer besser

Gute Placierungen des MTV 1846 und GSV beim Nachwuchsschwimmfest in Höchst

Die Gießener Nachwuchsschwimmer stehen mit an der Spitze in ihrem Bezirk. Dies wurde bei einem Nachwuchsschwimmfest in Höchst erneut bestätigt. Der MTV 1846 war bei 43 Starts mit 13 Placierungen im ersten Drittel der Teilnehmerfelder, darunter einem 1. Platz, acht 2. Plätzen und einem 3. Platz, hinter dem 1. Frankfurter Schwimmclub und dem SC Wiesbaden erfolgreichster Verein. Der Gießener Schwimmverein brachte es bei sechs Meldungen auf einen 2. und einen 3. Rang.

Herausragend war der Sieg des MTV 1846 in der 4x50-m-Kraulstaffel der Schüler, in der die jungen MTVer mit ausgezeichneten 2:09,5 Wiesbaden um vier Sekunden und Frankfurt sogar um neun Sekunden auf die Plätze verwiesen. Schade, daß die 2. Mannschaft des MTV 1846 wegen eines falschen Wechsels disqualifiziert wurde. Sie wäre mit 2:25,0 immer noch auf dem 7. Platz gelangt. Die 3. Mannschaft des MTV 1846 kam unter 20 Staffeln mit 2:47,0 noch auf den 15. Platz.

Auch in der 4x50-m-Rückenstaffel der Schülerinnen kam der MTV 1846 unter 12 Mannschaften mit 3:23,4 auf einen sehr guten 5. Rang. Die 4x100-m-Bruststaffel der männlichen Jugend, die mit 6:05,7 auf den 5. Platz gekommen wäre (10 Mannschaften), wurde wegen einer falschen Wende disqualifiziert.

In den Einzelwettkämpfen überraschten im Aufgebot des MTV 1846 drei „Weitkampfeulinge“ besonders. Bei der männlichen Jugend (Jahrgang 52) schaffte Hartung Neubauer über 100 m Brust mit 1:24,8 eine ausgezeichnete Leistung. In der Staffel

steigerte er sich als Startschwimmer sogar auf 1:22,8. Bei der weiblichen Jugend erzielte Karin Blackstein (Jahrgang 53) auf Anhieb hervorragende 1:38,1 und bei den Schülerinnen schließlich überzeugte Erika Diehl (Jahrgang 53) in ihrem ersten Rennen über 100 m Kraul mit 1:31,3. Beim Gießener Schwimmverein brachte Jutta Kuhn (Jahrgang 55) die beste Leistung. Sie steigerte sich über 100 m Rücken auf 1:40,2.

Ergebnisse: 50 m Rücken Schüler, Jahrgang 56: 2. Detlef Schunder 42,4; 9. Thomas Litzinger 48,3. Jahrgang 57: 8. Axel de Haas 54,2; Schülerinnen, Jahrgang 56: 4. Renate Mertens 45,6; Jahrgang 57: 13. Susanne Paul (alle MTV 1846) 54,6; 20. Karin Zutt (GSV) 57,6; 22. Sigrid Paul 59,3 (MTV 1846). 100 m Kraul Schüler, Jahrgang 54: 2. Rolf Dieter Lämmer 1:09,1; 10. Peter Sauer 1:18,6; 12. Jürgen Gonzorock 1:20,5; 17. Harald Gruppe 1:23,3; 28. Uwe Schütte 1:28,6; 33. Achim Bobek (alle MTV 1846) 1:42,3; Jahrgang 55: 2. Ottmar Zecher 1:15,9; 3. Rolf Spicker 1:16,3; 9. Uwe Nesemann 1:25,3; 26. Volker Döbus (alle MTV 1846) 1:44,7; Schülerinnen, Jahrgang 54: 10. Ingrid Blackstein 1:45,0; Jahrgang 55: 6. Erika Diehl (alle MTV 1846) 1:31,3.

100 m Brust männl. Jugend, Jahrgang 50: 2. Jörg Hellmann (MTV 1846) 1:27,9; Jahrgang 51: 4. Peter Schlagetter (GSV) 1:35,2; Jahrgang 52: 2. Hartung Neubauer (MTV 1846) 1:24,8; Walter Götz 1:40,4 disqualifiziert; Jahrgang 53: 11. Bodo Renner (MTV 1846) 1:33,3; Weibl. Jugend, Jahrgang 52: 2. Bärbel Schlagetter (GSV) 1:43,1; 5. Urricke Hainer (MTV 1846) 1:58,9; Jahrgang 53: 2. Karin Blackstein 1:38,1; 5. Gisela Grabe (beide MTV 1846) 1:46,9; 7. Gabriele Richter (GSV) 1:51,5; 8. Friedgard Veller (MTV 1846) 1:51,7.

50 m Freistil Schüler, Jahrgang 56: 2. Detlef

Schunder 35,8; 9. Thomas Litzinger 42,3; Jahrgang 57: 10. Axel de Haas. Schülerinnen, Jahrgang 56: 9. Renate Mertens 41,2 (alle MTV 1846); Jahrgang 57: 11. Karin Zutt (GSV) 46,9; 21. Susanne Paul 52,7; 22. Petra Schütze 52,8; 24. Sigrid Paul (alle MTV 1846) 56,5. 100 m Rücken Schüler, Jahrgang 54: 2. Rolf Dieter Lämmer 1:20,2; 7. Harald Gruppe 1:29,3; 9. Roland Reibl 1:31,7; 18. Achim Bobek (alle MTV 1846) 1:52,2; Jahrgang 55: 6. Hartmut Pauland (MTV 1846) 1:53,4. Schülerinnen Jahrgang 55: 3. Jutta Kuhn (GSV) 1:40,2; 7. Erika Diehl (MTV 1846) 2:09,0.

Start in die Wasserball-Bezirksrunde

Am Sonntag begann die Wasserball-Bezirksrunde im Oberishausener Waldschwimmbad. Trotz einer erheblichen Leistungssteigerung gegenüber dem Vorjahr konnte der GSV keine der beiden Begegnungen für sich entscheiden. Die Gießener unterlagen dem SV Friedberg knapp mit 4:5. In großartiger Form zeigte sich Gültner, der alle vier Treffer erzielte. Gegen den SC Neu-Isenburg überlachte der GSV mit einem 2:2 nach Toren von Güttner und Vorhausen. In der letzten Spielminute war sogar ein Gießener Sieg greifbar nahe, als ein Vierton gegen Isenburg gegeben wurde. Doch Isenburgs Tormann parierte ausgezeichnet.

Favorit dieser Runde ist die dritte Mannschaft von Offenbach 96, die zwei klare Siege mit 6:2 und 4:2 erkämpfte.

Die Ergebnisse des ersten Spieltages: Offenbach 96 III — TV Wetzlar 6:2, SV Höchst — Grün-Weiß Frankfurt II 3:4, Waspo Offenbach — SV Friedberg 4:4, SC Neu-Isenburg — Offenbach 96 III 2:4, Gießen gegen SV Friedberg 4:3, Waspo Offenbach — TV Wetzlar 6:4, SC Neu-Isenburg — Gießen 2:2.